

Spiegelt die "Persönlichkeit" einer Klasse die des Klassenlehrers wider?

Beitrag von „Panama“ vom 15. Januar 2009 16:11

Als Fachlehrer mit ein paar Stunden hast du es sowieso immer schwieriger in einer Klasse. Als KL ist es grundsätzlich einfacher. Daher finde ich es unmöglich, dem KL "Unruhe" etc. anzulasten.

Wenn man ganz objektiv seine bisherigen Klassen mal betrachtet..... ich hatte schon Klassen, da bin ich verzweifelt, weil die völlig chaotisch waren, keinen Methodenwechsel zuließen.....

Meine jetzige Klasse ist absolut vorbildlich. Und das liegt mit Sicherheit NICHT NUR an meiner Lehrerpersönlichkeit!

In einer Klasse finden Prozesse statt, die bedingt sind von den individuellen Persönlichkeiten der Schüler, die Zusammensetzung etc..

Da hat man als KL nur bedingt Einfluss.....

Ich finde es absolut unkollegial, so zu reden. Als Lehrer steht man eh so oft alleine da. Da sollte man sich lieber Mut zusprechen und unterstützen, wenn man schwierige Klassen hat, und den anderen nicht noch angreifen. Denn nur dann lässt man als Lehrer auch Hilfe zu und fragt danach.... wenn man das Gefühl hat, die Kollegen sehen schlimme Klassen nicht als persönliches Versagen *regauf*

Panama